

1. Die SPD-Fraktion beantragt 30.000,-- € in den Haushaltsentwurf 2019 für die Erstellung eines **ergänzenden Gutachtens** für die Stadt Heinsberg der Projektgruppe Bildung und Region aus Bonn (Kraemer-Mandau) einzustellen.

Dieses ergänzende Gutachten soll insbesondere im Grundschulbereich die vorhandenen Kapazitäten durchleuchten und alternative Lösungsmöglichkeiten erarbeiten. Denn in den zurückliegenden Jahren konnten von Seiten der Verwaltung keine entsprechenden Alternativen aufgezeigt werden. Durch die Veröffentlichung des bautechnischen Gutachtens der Firma BFT Cognos GmbH im Dezember 2018 und die damit bekanntgewordenen Zustände wurde zudem deutlich, dass dringender Handlungsbedarf geboten ist.

2. Die SPD-Fraktion beantragt außerdem, die Senkung des Hebesatzes bei der Grundsteuer A und B um 20 %.

Zum 1.1.2016 wurden die Hebesätze wie folgt angehoben:

<u>Bezeichnung</u>	<u>alt</u>	<u>neu</u>
Grundsteuer A	280 %	320 %
Grundsteuer B	460 %	500 %
Gewerbsteuer	421 %	431 %

Die SPD-Fraktion erachtet im Nachhinein die durch notwendige Konsolidierungsmaßnahmen erforderlichen Erhöhungen des Messbetrages der Grundsteuer A und B um 40 % für zu hoch. Eine Steigerung um 20 % dürfte nach den nunmehr vorliegenden Erkenntnissen ausreichend sein.

3. Die SPD-Fraktion beantragt gemeinsam mit der Fraktion der „Freien Wähler Heinsberg“, in den Haushaltsentwurf einen Betrag in Höhe von 50.000,-- € für die **Gründung einer städtischen Wohnungsbaugesellschaft** einzustellen.

Auf den gesonderten gemeinsamen Antragstext wird hingewiesen.

Die SPD-Fraktion beantragt, die von ihr aufgeführten drei Anträge in den Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 einzuarbeiten und dem Rat zum Beschluss vorzulegen.

Ich danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Heinsberg, 13. Febr. 2019